

Zofingen, 9. September 2024

## Agglomerationsprogramm AareLand 5. Generation Behördenvernehmlassung/Mitwirkung

### Formular zum Vorbereiten der Stellungnahme

---

Dieses Dokument steht den Teilnehmenden der Behördenvernehmlassung / Mitwirkung für die interne Bearbeitung (z.B. zur Beratung in einem Gemeinderat, Vorstand einer Partei, etc.) zur Verfügung.

Die schlussendliche Stellungnahme muss über das online-Formular abgegeben werden:  
<https://forms.office.com/e/xS8FNsmQG9>

#### Persönliche Angaben

1. Ich nehme an der Behördenvernehmlassung/Mitwirkung teil als:

<input checked="" type="checkbox"/>	im Namen des Gemeinderats
<input type="checkbox"/>	im Namen eines Regionalverbands
<input type="checkbox"/>	im Namen einer politischen Partei
<input type="checkbox"/>	im Namen eines Interessenverbands
<input type="checkbox"/>	als Privatperson
<input type="checkbox"/>	Sonstige

2. Name der Gemeinde / der Partei / des Verbands (Privatpersonen beantworten diese Frage nicht):

Reiden
--------

3. Amt / Abteilung / Funktion (Privatpersonen beantworten diese Frage nicht):

Gemeinderat Reiden
--------------------

4. Vorname / Nachname:

Gemeindeschreiberin, Miriam Aregger
-------------------------------------

5. Kontaktadresse:

Grossmatte 1, 6260 Reiden
---------------------------

6. E-Mail:

miriam.aregger@reiden.ch
--------------------------

## Grundsätzliche Rückmeldung zum Agglomerationsprogramm AareLand der 5. Generation

7. Sind Sie mit dem Agglomerationsprogramm AareLand der 5. Generation grundsätzlich einverstanden?

<input checked="" type="checkbox"/>	Ja
<input type="checkbox"/>	Nein
<input type="checkbox"/>	Keine Antwort

8. Womit sind Sie nicht einverstanden? (Frage wird nur gestellt, wenn man „Nein“ auswählt):

-

9. Sie können hier eine Rückmeldung zu den Grundsätzen des Agglomerationsprogramms AareLand der 5. Generation abgeben (optional, wenn man „Ja“ oder „Keine Antwort“ auswählt):

Da wir zum ersten Mal als vollwertiges Mitglied im Agglomerationsprogramm teilnehmen dürfen, haben wir noch etwas Aufholbedarf. Es darf jedoch nicht passieren, dass die Randgemeinden im Agglomerationsprogramm zu kurz kommen. Es scheint der Gemeinde Reiden auch wichtig, dass der Kanton Luzern zur Kenntnis nimmt, dass es im Kanton neben dem Agglomerationsprogramm Luzern(Sursee) auch am nördlichen Rand ein Agglomerationsprogramm hat, welches zur Weiterentwicklung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Kantons beitragen kann. Hier sollte jedoch der Kanton Luzern als vollwertiger Kanton sich einbringen und die Luzerner Gemeinden vertreten und sich gegenüber den Kantonen Aar au und Solothurn nicht aus der Verantwortung ziehen.

## Rückmeldungen zum Zukunftsbild (Hauptbericht Seite 85 - 95)

10. Sind Sie mit dem Zukunftsbild einverstanden?

<input checked="" type="checkbox"/>	Ja
<input type="checkbox"/>	Nein
<input type="checkbox"/>	Keine Antwort

11. Womit sind Sie nicht einverstanden? (Frage wird nur gestellt, wenn man „Nein“ auswählt):

-

12. Sie können hier eine Rückmeldung zum Zukunftsbild abgeben (optional, wenn man „Ja“ oder „Keine Antwort“ auswählt):

Die Gemeinde Reiden unterstützt das Zukunftsbild, an welchem sie selber mitgewirkt hat und unterstützt die Kernbotschaften. Insbesondere die Aareregion als Raum ohne Grenzen im „Interkantonalen“ Raum bezogen auf den funktionalen Raum, können wir nachvollziehen.

## Rückmeldungen zu den Teilstrategien (Hauptbericht Seite 106 - 168)

13. Sind Sie mit den Teilstrategien einverstanden?

<input checked="" type="checkbox"/>	Ja
<input type="checkbox"/>	Nein
<input type="checkbox"/>	Keine Antwort

14. Womit sind Sie nicht einverstanden? (Frage wird nur gestellt, wenn man „Nein“ auswählt):

-

15. Sie können hier eine Rückmeldung zu den Teilstrategien abgeben (optional, wenn man „Ja“ oder „Keine Antwort“ auswählt):

Die Gemeinde Reiden unterstützt die Teilstrategie Logistik, welche keine weiteren Gebiete für Logistik auf den ESP/SAG Reiden(-Wikon) zulassen will. Man nimmt zur Kenntnis, dass es zum Thema CST auch Aussagen gibt. Die Gemeinde Reiden sieht diese Vision als zukunftsweisende Möglichkeit den Logistikverkehr auf den Hauptverkehrsrouten zu reduzieren.

### Massnahmen (Massnahmenband Seite 1 - 224)

16. Wurden in Ihrer Gemeinde die richtigen Massnahmen festgelegt?

<input checked="" type="checkbox"/>	Ja
<input type="checkbox"/>	Nein
<input type="checkbox"/>	Keine Antwort

17. Was fehlt oder muss geändert werden? (Frage wird nur gestellt, wenn man „Nein“ auswählt)

-

18. Sie können hier eine Rückmeldung zu den Massnahmen abgeben (optional, wenn man „Ja“ oder „Keine Antwort“ auswählt):

S503.1 Reiden/Wikon Entwicklungsschwerpunkt, aus Sicht der Gemeinde Reiden sowie aus regionaler Sicht können die Probleme der Erschliessung des ESP Reiden/Wikon nicht in B-Horizont hinausgeschoben werden, sondern sollen als A-Massnahme angegangen werden. Wichtig scheint auch die Abstimmung mit dem neu geschaffenen Gebietsmanager sowie in Abstimmung mit dem ESP Dagmersellen. Hier muss vor allem auch bei Str 506 und Str 510 Abstimmungsbedarf gesehen werden.

### Weitere Kommentare und Bemerkungen

19. Haben Sie weitere Bemerkungen zum Agglomerationsprogramm AareLand der 5. Generation (optional)?

-

20. Haben Sie weitere Bemerkungen zu Massnahmen und deren Priorisierung (optional)?

-

Reiden, 31.10.2024